

3

JAHRE AUFBAULEHRGANG

alg

Abschluss. Berechtigung.

3-jährige Ausbildung mit einer von allen EU-Mitgliedsstaaten anerkannten Reife- und Diplomprüfung. Dieser Abschluss berechtigt zum Eintritt in ein Kolleg, zum Studium an einer Universität/Fachhochschule und ist zudem Befähigungsnachweis für das Hotel- und Gastgewerbe sowie für das Reisebürogewerbe (mit einer 1 ½-jährigen fachlich einschlägigen Tätigkeit).

Darüber hinaus ersetzt dieser Abschluss die Unternehmerprüfung für viele andere Gewerbe, Teile der Fremdenführerausbildung und Lehrzeiten der Ausbildungen Hotel-, Gastgewerbe- und Reisebüroassistent, Koch und Restaurantfachkraft sowie Bürokaufmann und Betriebsdienstleistung.

AbsolventInnen können als selbständige Unternehmer einen gastgewerblichen Betrieb führen oder ein Reisebüro betreiben.

Berufstitel

„Touristikkaufmann“ bzw. „Touristikkauffrau“

Anmeldung

Mit einem positiven Abschlussprüfungszeugnis einer Hotelfach-, Tourismusfach-, Gastgewerbe- oder Handelsschule sowie einer Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Sozialberufe oder einer landwirtschaftlichen Fachschule. Ebenfalls zugelassen: Lehrabschluss Koch, Kellner, Hotel- und Gastgewerbe- sowie Reisebüroassistent.



Studentafel

	I. Jg.	II. Jg.	III. Jg.	Summe
Religion	2	2	2	6
Deutsch	3	3	3	9
Englisch	4	3	3	10
Zweite lebende Fremdsprache: Französisch	4	4	4	12
Geschichte und politische Bildung	0	0	3	3
Naturwissenschaften und Lebensmitteltechnologie	2	0	0	2
Angewandte Mathematik	4	3	4	11
Tourismusgeografie und Reisebüro	0	2	2	4
Tourismusmarketing und Kundenmanagement	0	3	2	5
Kunst und Kultur	0	0	2	2
Betriebs- und Volkswirtschaft	2	2	2	6
Rechnungswesen und Controlling	2	3	2	7
Recht	0	0	2	2
Vertiefung	2	2	2	6
Sportmanagement				
Vitality & Spa Management				
Alternativer Pflichtbereich¹:				
A) Gastronomie und Hotellerie				
Küchenorganisation, Kochen und Ernährung	3	2	0	5
Serviceorganisation, Servieren und Getränke	3	2	0	5
Wahlpflichtbereich: Spezialisierung ²	0	1	1	2
B) Angewandtes Tourismusmanagement und Seminare				
Angewandtes Tourismusmanagement	2	2	0	4
Seminare	2	2	2	6
Wahlpflichtbereich: Spezialisierung ²	0	1	1	2
Betriebspraktikum und angewandtes Projektmanagement	2	2	0	4
Bewegung und Sport	2	2	1	5
	35/33	36	35/37	106

¹ AbsolventInnen der Tourismusfachschulen, Modefachschulen, der technischen und kunstgewerblichen Fachschulen, der Handelsschulen und Fachschulen für Sozialberufe sowie AbsolventInnen der Lehrberufe müssen verpflichtend den Bereich **A** besuchen.

² Zur Wahl stehen: Jungsommelier/e Österreich, Käsekenner/in in Österreich, Jungbarkeeper/in Österreich

Ferialpraxis

Abzulegen sind 16 Wochen Pflichtpraktikum vor Eintritt in den III. Jahrgang.

Schulveranstaltungen

I. Jg.

Wandertag
Projektwoche

II. Jg.

Abschlussfahrt zur ITB Berlin

III. Jg.

Sprachwoche

Kosten

Es fallen keine Schulgeldkosten an, für Pflichtbereich A nur € 141,- (I. Jg.), € 218,- (II. Jg.) und € 45,- (III. Jg.), für Pflichtbereich B nur € 31,- (I. Jg.), € 28,- (II. Jg.), € 45,- (III. Jg.) - beispielsweise als Beitrag zum Koch- und Servierunterricht, für Unterrichtsmaterialien und Theaterbesuche. Zu Schulbeginn ist eine Berufskleidung für den Praxisunterricht notwendig.